

Seite 1 von 21  
Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II  
Überarbeitet am / Version: 11.10.2017 / 0006  
Ersetzt Fassung vom / Version: 23.06.2017 / 0005  
Tritt in Kraft ab: 11.10.2017  
PDF-Druckdatum: 11.10.2017  
ProtectorWax

## Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II

### ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

#### 1.1 Produktidentifikator

### ProtectorWax

#### 1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

##### Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs:

Trocknungsmittel

Verwendungssektor [SU]:

SU 3 - Industrielle Verwendungen: Verwendungen von Stoffen als solche oder in Zubereitungen an Industriestandorten

SU22 - Gewerbliche Verwendungen: Öffentlicher Bereich (Verwaltung, Bildung, Unterhaltung, Dienstleistungen, Handwerk)

Produktkategorie [PC]:

PC31 - Poliermittel und Wachsmischungen

Verfahrenskategorie [PROC]:

PROC 7 - Industrielles Sprühen

Umweltfreisetzungskategorie [ERC]:

ERC 8d - Breite Verwendung als nicht reaktiver Verarbeitungshilfsstoff (kein Einschluss in oder auf einem Erzeugnis, Außenverwendung)

##### Verwendungen, von denen abgeraten wird:

Zur Zeit liegen keine Informationen hierzu vor.

#### 1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

D

Koch-Chemie GmbH, Einsteinstrasse 42, 59423 Unna, Deutschland

Telefon:+49 (0) 2303/9 86 70 - 0, Fax:+49 (0) 2303/9 86 70 - 26

KCU@KOCH-CHEMIE.de, www.KOCH-CHEMIE.de

E-Mail-Adresse der sachkundigen Person: info@chemical-check.de, k.schnurbusch@chemical-check.de - bitte NICHT zur Abforderung von Sicherheitsdatenblättern benutzen.

#### 1.4 Notrufnummer

##### Notfallinformationsdienste / öffentliche Beratungsstelle:

A

Vergiftungsinformationszentrale der Gesundheit Österreich GmbH, Wien. NOTRUF Tel.: 01 406 43 43 (von außerhalb Österreichs Tel.: +43 1 406 43 43)

B

Antigifzentrum/Centre Antipoisons (Belgien), ein Arzt wird Ihren Anruf entgegennehmen, 7 Tage die Woche, 24 h je Tag. In Belgien rufen Sie gebührenfrei an: +32 70 245245

CH

Tox Info Suisse, Freiestrasse 16, CH-8032 Zürich. Nationale 24h-Notfallnummer: 145 (aus dem Ausland: +41 44 251 51 51)

L

Eine permanente toxikologische Information im Notfall 24/24 h über die 8002-5500

##### Notrufnummer der Gesellschaft:

+49 (0) 700 / 24 112 112 (KCC)

### ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

#### 2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

##### Einstufung gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II  
 Überarbeitet am / Version: 11.10.2017 / 0006  
 Ersetzt Fassung vom / Version: 23.06.2017 / 0005  
 Tritt in Kraft ab: 11.10.2017  
 PDF-Druckdatum: 11.10.2017  
 ProtectorWax

| Gefahrenklasse | Gefahrenkategorie | Gefahrenhinweis                       |
|----------------|-------------------|---------------------------------------|
| Skin Irrit.    | 2                 | H315-Verursacht Hautreizungen.        |
| Eye Dam.       | 1                 | H318-Verursacht schwere Augenschäden. |

**2.2 Kennzeichnungselemente**  
**Kennzeichnung gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)**



Gefahr

H315-Verursacht Hautreizungen. H318-Verursacht schwere Augenschäden.

P101-Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten. P102-Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

P280-Schutzhandschuhe und Augen- / Gesichtsschutz tragen.

P305+P351+P338-BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen. P310-Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM / Arzt anrufen.

Aminofunktionelles Siloxan

Essigsäure

1-Propanaminium, 2-Hydroxy-N-(2-hydroxypropyl)-N,N-dimethyl-, Diester mit Pflanzenoel-fettsäuren, C18-ungesättigt, Methylsulfate (Salze)

**2.3 Sonstige Gefahren**

Das Gemisch enthält keinen vPvB-Stoff (vPvB = very persistent, very bioaccumulative) bzw. fällt nicht unter den Anhang XIII der Verordnung (EG) 1907/2006 (< 0,1 %).

Das Gemisch enthält keinen PBT-Stoff (PBT = persistent, bioaccumulative, toxic) bzw. fällt nicht unter den Anhang XIII der Verordnung (EG) 1907/2006 (< 0,1 %).

**ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen**

**3.1 Stoff**

n.a.

**3.2 Gemisch**

| 2-Butoxy-ethanol   | Stoff, für den ein EU-Expositionsgrenzwert gilt   |
|--|---|
| Registrierungsnr. (REACH)                                | 01-2119475108-36-XXXX   |
| Index  | 603-014-00-0  |
| EINECS, ELINCS, NLP                                      | 203-905-0   |
| CAS  | 111-76-2  |
| % Bereich  | 30-40   |
| Einstufung gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP) | Acute Tox. 4, H302<br>Eye Irrit. 2, H319<br>Skin Irrit. 2, H315<br>Acute Tox. 4, H312<br>Acute Tox. 4, H332 |

D A B CH L

Seite 3 von 21  
 Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II  
 Überarbeitet am / Version: 11.10.2017 / 0006  
 Ersetzt Fassung vom / Version: 23.06.2017 / 0005  
 Tritt in Kraft ab: 11.10.2017  
 PDF-Druckdatum: 11.10.2017  
 ProtectorWax

|   |  |
|---|--|
| <b>1-Propanaminium, 2-Hydroxy-N-(2-hydroxypropyl)-N,N-dimethyl-, Diester mit Pflanzenoel-fettsäuren, C18-ungesättigt, Methylsulfate (Salze)</b> |  |
| <b>Registrierungsnr. (REACH)</b>  | 01-2119983493-26-XXXX  |
| <b>Index</b>  | ---  |
| <b>EINECS, ELINCS, NLP</b>  | 939-685-4 (REACH-IT List-No.)                                      |
| <b>CAS</b>  | ---  |
| <b>% Bereich</b>  | 1-10   |
| <b>Einstufung gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)</b>   | Skin Irrit. 2, H315<br>Eye Dam. 1, H318<br>Aquatic Chronic 3, H412 |

|   |   |
|---|---|
| <b>Aminofunktionelles Siloxan</b>                               |   |
| <b>Registrierungsnr. (REACH)</b>                                | ---                                     |
| <b>Index</b>  | ---                                     |
| <b>EINECS, ELINCS, NLP</b>                                      | ---                                     |
| <b>CAS</b>  | ---                                     |
| <b>% Bereich</b>  | 1-5                                     |
| <b>Einstufung gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)</b> | Skin Corr. 1B, H314<br>Eye Dam. 1, H318 |

|   |   |
|---|---|
| <b>Essigsäure</b>   | <b>Stoff, für den ein EU-Expositionsgrenzwert gilt</b>                              |
| <b>Registrierungsnr. (REACH)</b>                                | 01-2119475328-30-XXXX   |
| <b>Index</b>  | 607-002-00-6  |
| <b>EINECS, ELINCS, NLP</b>                                      | 200-580-7   |
| <b>CAS</b>  | 64-19-7   |
| <b>% Bereich</b>  | 1-2,5   |
| <b>Einstufung gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)</b> | Flam. Liq. 3, H226<br>Met. Corr. 1, H290<br>Skin Corr. 1A, H314<br>Eye Dam. 1, H318 |

Text der H-Sätze und Einstufungs-Kürzel (GHS/CLP) siehe Abschnitt 16.  
 Die in diesem Abschnitt genannten Stoffe sind mit Ihrer tatsächlichen, zutreffenden Einstufung genannt!  
 Das bedeutet bei Stoffen, welche in Anhang VI Tabelle 3.1/3.2 der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP-Verordnung) gelistet sind, wurden alle evtl. dort genannten Anmerkungen für die hier genannte Einstufung berücksichtigt.

## ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

### 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Ersthelfer auf Selbstschutz achten!

Nie einer ohnmächtigen Person etwas durch den Mund einflößen!

#### **Einatmen**

Person aus Gefahrenbereich entfernen.

Person Frischluft zuführen und je nach Symptomatik Arzt konsultieren.

#### **Hautkontakt**

Mit viel Wasser und Seife gründlich waschen, verunreinigte, getränkte Kleidungsstücke unverzüglich entfernen, bei Hautreizung (Rötung etc.), Arzt konsultieren.

#### **Augenkontakt**

Kontaktlinsen entfernen.

Mit viel Wasser mehrere Min. gründlich spülen, sofort Arzt rufen, Datenblatt bereithalten.

Unverletztes Auge schützen.

Augenärztliche Nachkontrolle

#### **Verschlucken**

Mund gründlich mit Wasser spülen.

Viel Wasser zu trinken geben, sofort Arzt aufsuchen.

### 4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Falls zutreffend sind verzögert auftretende Symptome und Wirkungen in Abschnitt 11. zu finden bzw. bei den Aufnahmewegen unter Abschnitt 4.1.

Seite 4 von 21  
Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II  
Überarbeitet am / Version: 11.10.2017 / 0006  
Ersetzt Fassung vom / Version: 23.06.2017 / 0005  
Tritt in Kraft ab: 11.10.2017  
PDF-Druckdatum: 11.10.2017  
ProtectorWax

In bestimmten Fällen kann es vorkommen, dass die Vergiftungssymptome erst nach längerer Zeit/nach mehreren Stunden auftreten.

#### **4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**

n.g.

### **ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung**

#### **5.1 Löschmittel**

##### **Geeignete Löschmittel**

Wassersprühstrahl/Schaum/CO<sub>2</sub>/Trockenlöschmittel

##### **Ungeeignete Löschmittel**

Keine bekannt

#### **5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**

Im Brandfall können sich bilden:

Kohlenoxide

Giftige Gase

#### **5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung**

Explosions- und Brandgase nicht einatmen.

Umluftunabhängiges Atemschutzgerät.

Je nach Brandgröße

Ggf. Vollschutz.

Kontaminiertes Löschwasser entsprechend den behördlichen Vorschriften entsorgen.

### **ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**

#### **6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**

Für ausreichende Belüftung sorgen.

Augen- und Hautkontakt vermeiden.

Ggf. Rutschgefahr beachten.

#### **6.2 Umweltschutzmaßnahmen**

Bei Entweichung größerer Mengen eindämmen.

Undichtigkeit beseitigen, wenn gefahrlos möglich.

Eindringen in das Oberflächen- sowie Grundwasser als auch in den Boden vermeiden.

Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

Bei unfallbedingtem Einleiten in die Kanalisation, zuständige Behörden informieren.

#### **6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung**

Mit flüssigkeitsbindendem Material (z.B. Universalbindemittel, Sand, Kieselgur) aufnehmen und gemäß Abschnitt 13 entsorgen.

Restmenge mit viel Wasser spülen.

#### **6.4 Verweis auf andere Abschnitte**

Siehe Abschnitt 13. sowie persönliche Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.

### **ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung**

Zusätzlich zu den in diesem Abschnitt enthaltenen Angaben finden sich auch in Abschnitt 8 und 6.1 relevante Angaben.

#### **7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**

##### **7.1.1 Allgemeine Empfehlungen**

Für gute Raumlüftung sorgen.

Augen- und Hautkontakt vermeiden.

Essen, Trinken, Rauchen sowie Aufbewahren von Lebensmitteln im Arbeitsraum verboten.

Hinweise auf dem Etikett sowie Gebrauchsanweisung beachten.

Arbeitsverfahren gemäß Betriebsanweisung anwenden.

##### **7.1.2 Hinweise zu allgemeinen Hygienemaßnahmen am Arbeitsplatz**

Die allgemeinen Hygienemaßnahmen im Umgang mit Chemikalien sind anzuwenden.

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

Vor dem Betreten von Bereichen, in denen gegessen wird, kontaminierte Kleidung und Schutzausrüstungen ablegen.

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II  
 Überarbeitet am / Version: 11.10.2017 / 0006  
 Ersetzt Fassung vom / Version: 23.06.2017 / 0005  
 Tritt in Kraft ab: 11.10.2017  
 PDF-Druckdatum: 11.10.2017  
 ProtectorWax

## 7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Für Unbefugte unzugänglich aufbewahren.  
 Produkt nicht in Durchgängen und Treppenaufgängen lagern.  
 Produkt nur in Originalverpackungen und geschlossen lagern.  
 Bei Raumtemperatur lagern.

## 7.3 Spezifische Endanwendungen

Zur Zeit liegen keine Informationen hierzu vor.

# ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

## 8.1 Zu überwachende Parameter

|           |   |   |                  |
|-----------|---|---|------------------|
| <b>D</b>  | <b>Chem. Bezeichnung</b>  | 2-Butoxy-ethanol  | %Bereich:30-40   |
|           | AGW: 10 ppm (49 mg/m <sup>3</sup> ) (AGW), 20 ppm (98 mg/m <sup>3</sup> ) (EU)  | Spb.-Üf.: 4(II) (AGW), 50 ppm (246 mg/m <sup>3</sup> ) (EU)   | ---              |
|           | Überwachungsmethoden:   | - Compur - KITA-190 U(C) (548 873)<br>DFG (D) (Lösungsmittelgemische 3), DFG (E) (Solvent mixtures 3) - 1998,<br>- 2002 - EU project BC/CEN/ENTR/000/2002-16 card 32-2 (2004) |                  |
|           | BGW: 100 mg/l (Butoxyessigsäure, Urin, c), 150 mg/g Kreatinin (Butoxyessigsäure (nach Hydrolyse), U, b oder c) (BGW)  | Sonstige Angaben: AGS, H, Y (AGW)   |                  |
| <b>A</b>  | <b>Chem. Bezeichnung</b>  | 2-Butoxy-ethanol  | %Bereich:30-40   |
|           | MAK-Tmw / TRK-Tmw: 20 ppm (98 mg/m <sup>3</sup> ) (MAK-Tmw, EG)   | MAK-Kzw / TRK-Kzw: 40 ppm (200 mg/m <sup>3</sup> ) (4 x 30min. (Miw)) (MAK-Kzw), 50 ppm (246 mg/m <sup>3</sup> ) (EG)   | MAK-Mow: ---     |
|           | Überwachungsmethoden:   | - Compur - KITA-190 U(C) (548 873)<br>DFG (D) (Lösungsmittelgemische 3), DFG (E) (Solvent mixtures 3) - 1998,<br>- 2002 - EU project BC/CEN/ENTR/000/2002-16 card 32-2 (2004) |                  |
|           | BGW: ---  | Sonstige Angaben: H   |                  |
| <b>B</b>  | <b>Chem. Bezeichnung</b>  | 2-Butoxy-ethanol  | %Bereich:30-40   |
|           | GW / VL: 20 ppm (98 mg/m <sup>3</sup> ) (GW/VL, EG/CE)  | GW-kw / VL-cd: 50 ppm (246 mg/m <sup>3</sup> ) (GW-kw/VL-cd, EG/CE)   | GW-M / VL-M: --- |
|           | Monitoringprocedures / Les procédures de suivi / Überwachungsmethoden:  | - Compur - KITA-190 U(C) (548 873)<br>DFG (D) (Lösungsmittelgemische 3), DFG (E) (Solvent mixtures 3) - 1998,<br>- 2002 - EU project BC/CEN/ENTR/000/2002-16 card 32-2 (2004) |                  |
|           | BGW / VLB: ---  | Overige info. / Autres info.: D   |                  |
| <b>CH</b> | <b>Chem. Bezeichnung</b>  | 2-Butoxy-ethanol  | %Bereich:30-40   |
|           | MAK / VME: 10 ppm (49 mg/m <sup>3</sup> ) (MAK), 20 ppm (98 mg/m <sup>3</sup> ) (EG)  | KZGW / VLE: 20 ppm (98 mg/m <sup>3</sup> ) (KG), 50 ppm (246 mg/m <sup>3</sup> ) (EG)   | ---              |
|           | Überwachungsmethoden / Les procédures de suivi / Le procedure di monitoraggio:  | - Compur - KITA-190 U(C) (548 873)<br>DFG (D) (Lösungsmittelgemische 3), DFG (E) (Solvent mixtures 3) - 1998,<br>- 2002 - EU project BC/CEN/ENTR/000/2002-16 card 32-2 (2004) |                  |
|           | BAT / VBT: 100 mg/l (756,7 µmol/l) (Butoxyessigsäure/acide butoxyacétique/Butoxyacetic acid, U) (BAT)   | Sonstiges / Divers: H, B, SS-C  |                  |
| <b>L</b>  | <b>Chem. Bezeichnung</b>  | 2-Butoxy-ethanol  | %Bereich:30-40   |
|           | AGW: 20 ppm (98 mg/m <sup>3</sup> ) (EU/UE)   | Spb.-Üf.: 50 ppm (246 mg/m <sup>3</sup> ) (EU/UE)   | ---              |
|           | Les procédures de suivi / Überwachungsmethoden:   | - Compur - KITA-190 U(C) (548 873)<br>DFG (D) (Lösungsmittelgemische 3), DFG (E) (Solvent mixtures 3) - 1998,<br>- 2002 - EU project BC/CEN/ENTR/000/2002-16 card 32-2 (2004) |                  |
|           | BGW: 100 mg/l (Butoxyessigsäure/Acide butoxyacétique,U,c), 150 mg/g Kreatinin/créatinine (Butoxyessigsäure nach Hydrolyse/Acide butoxyacétique (après hydrolyse), U, b/c) (BGW) | Sonstige Angaben: ---   |                  |
| <b>D</b>  | <b>Chem. Bezeichnung</b>  | Essigsäure  | %Bereich:1-2,5   |
|           | AGW: 10 ppm (25 mg/m <sup>3</sup> ) (AGW, EU)   | Spb.-Üf.: 2(I) (AGW), 20 ppm (50 mg/m <sup>3</sup> ) (EU)   | ---              |

D A B CH L

Seite 6 von 21  
 Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II  
 Überarbeitet am / Version: 11.10.2017 / 0006  
 Ersetzt Fassung vom / Version: 23.06.2017 / 0005  
 Tritt in Kraft ab: 11.10.2017  
 PDF-Druckdatum: 11.10.2017  
 ProtectorWax

|                       |  |
|-----------------------|--|
| Überwachungsmethoden: | <ul style="list-style-type: none"> <li>- Compur - KITA-216 S (549 194)</li> <li>- Draeger - Acetic Acid 5/a (67 22 101)</li> <li>- BIA 7320 (Essigsaeure) - 1993</li> <li>- OSHA ID-186SG (Acetic acid and formic acid in workplace atmospheres)</li> <li>OSHA PV2119 (Acetic acid) - 2003 - EU project BC/CEN/ENTR/000/2002-16</li> <li>- card 64-5 (2004)</li> <li>- NIOSH 1603 (Acetic acid in workplace atmospheres) - 1994</li> </ul> |
|-----------------------|--|

BGW: --- Sonstige Angaben: DFG, Y (AGW)

**A Chem. Bezeichnung** Essigsäure %Bereich:1-2,5

|   |  |              |
|---|--|--------------|
| MAK-Tmw / TRK-Tmw: 10 ppm (25 mg/m3) (EU) | MAK-Kzw / TRK-Kzw: 20 ppm (50 mg/m3) (MAK-Kzw, EU) | MAK-Mow: --- |
|---|--|--------------|

|                       |  |
|-----------------------|--|
| Überwachungsmethoden: | <ul style="list-style-type: none"> <li>- Compur - KITA-216 S (549 194)</li> <li>- Draeger - Acetic Acid 5/a (67 22 101)</li> <li>- BIA 7320 (Essigsaeure) - 1993</li> <li>- OSHA ID-186SG (Acetic acid and formic acid in workplace atmospheres)</li> <li>OSHA PV2119 (Acetic acid) - 2003 - EU project BC/CEN/ENTR/000/2002-16</li> <li>- card 64-5 (2004)</li> <li>- NIOSH 1603 (Acetic acid in workplace atmospheres) - 1994</li> </ul> |
|-----------------------|--|

BGW: --- Sonstige Angaben: ---

**B Chem. Bezeichnung** Essigsäure %Bereich:1-2,5

|   |   |                  |
|---|---|------------------|
| GW / VL: 10 ppm (25 mg/m3) (GW/VL, EU/UE) | GW-kw / VL-cd: 15 ppm (38 mg/m3) (GW-kw/VL-cd), 20 ppm (50 mg/m3) (EU/UE) | GW-M / VL-M: --- |
|---|---|------------------|

|  |  |
|--|--|
| Monitoringprocedures / Les procédures de suivi / Überwachungsmethoden: | <ul style="list-style-type: none"> <li>- Compur - KITA-216 S (549 194)</li> <li>- Draeger - Acetic Acid 5/a (67 22 101)</li> <li>- BIA 7320 (Essigsaeure) - 1993</li> <li>- OSHA ID-186SG (Acetic acid and formic acid in workplace atmospheres)</li> <li>OSHA PV2119 (Acetic acid) - 2003 - EU project BC/CEN/ENTR/000/2002-16</li> <li>- card 64-5 (2004)</li> <li>- NIOSH 1603 (Acetic acid in workplace atmospheres) - 1994</li> </ul> |
|--|--|

BGW / VLB: --- Overige info. / Autres info.: ---

**CH Chem. Bezeichnung** Essigsäure %Bereich:1-2,5

|                              |                               |     |
|------------------------------|-------------------------------|-----|
| MAK / VME: 10 ppm (25 mg/m3) | KZGW / VLE: 20 ppm (50 mg/m3) | --- |
|------------------------------|-------------------------------|-----|

|  |  |
|--|--|
| Überwachungsmethoden / Les procédures de suivi / Le procedure di monitoraggio: | <ul style="list-style-type: none"> <li>- Compur - KITA-216 S (549 194)</li> <li>- Draeger - Acetic Acid 5/a (67 22 101)</li> <li>- BIA 7320 (Essigsaeure) - 1993</li> <li>- OSHA ID-186SG (Acetic acid and formic acid in workplace atmospheres)</li> <li>OSHA PV2119 (Acetic acid) - 2003 - EU project BC/CEN/ENTR/000/2002-16</li> <li>- card 64-5 (2004)</li> <li>- NIOSH 1603 (Acetic acid in workplace atmospheres) - 1994</li> </ul> |
|--|--|

BAT / VBT: --- Sonstiges / Divers: SS-C

**L Chem. Bezeichnung** Essigsäure %Bereich:1-2,5

|                                |                                     |     |
|--------------------------------|-------------------------------------|-----|
| AGW: 10 ppm (25 mg/m3) (EU/UE) | Spb.-Üf.: 20 ppm (50 mg/m3) (EU/UE) | --- |
|--------------------------------|-------------------------------------|-----|

|   |  |
|---|--|
| Les procédures de suivi / Überwachungsmethoden: | <ul style="list-style-type: none"> <li>- Compur - KITA-216 S (549 194)</li> <li>- Draeger - Acetic Acid 5/a (67 22 101)</li> <li>- BIA 7320 (Essigsaeure) - 1993</li> <li>- OSHA ID-186SG (Acetic acid and formic acid in workplace atmospheres)</li> <li>OSHA PV2119 (Acetic acid) - 2003 - EU project BC/CEN/ENTR/000/2002-16</li> <li>- card 64-5 (2004)</li> <li>- NIOSH 1603 (Acetic acid in workplace atmospheres) - 1994</li> </ul> |
|---|--|

BGW: --- Sonstige Angaben: ---

Ⓛ AGW = Arbeitsplatzgrenzwert. E = Einatembare Fraktion, A = Alveolengängige Fraktion.  
 (8) = Einatembare Fraktion (2017/164/EU). (9) = Alveolengängige Fraktion (2017/164/EU). | Spb.-Üf. = Spitzenbegrenzung - Überschreitungsfaktor (1 bis 8) und Kategorie (I, II) für Kurzzeitwerte. "=" = Momentanwert. Kategorie (I) = Stoffe bei denen die lokale Wirkung grenzwertbestimmend ist oder atemwegssensibilisierende Stoffe, (II) = Resorptiv wirksame Stoffe.  
 (8) = Einatembare Fraktion (2017/164/EU). (9) = Alveolengängige Fraktion (2017/164/EU). (10) = Grenzwert für die

Seite 7 von 21

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II

Überarbeitet am / Version: 11.10.2017 / 0006

Ersetzt Fassung vom / Version: 23.06.2017 / 0005

Tritt in Kraft ab: 11.10.2017

PDF-Druckdatum: 11.10.2017

ProtectorWax

Kurzzeitexposition für einen Bezugszeitraum von einer Minute (2017/164/EU). | BGW = Biologischer Grenzwert.  
Probennahmezeitpunkt: a) keine Beschränkung, b) Expositionsende, bzw. Schichtende, c) bei Langzeitexposition: am Schichtende nach mehreren vorangegangenen Schichten, d) vor nachfolgender Schicht, e) nach Expositionsende: Stunden, f) nach mindestens 3 Monaten Expositio, g) unmittelbar nach Exposition, h) vor der letzten Schicht einer Arbeitswoche. | Sonstige Angaben: ARW = Arbeitsplatzrichtwert, H = hautresorptiv. Y = Ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung von AGW u. BGW nicht befürchtet zu werden. Z = Ein Risiko der Fruchtschädigung kann auch bei Einhaltung des AGW und des BGW nicht ausgeschlossen werden (s. Nr 2.7 TRGS 900). Sa = Atemwegssensibilisierend. Sh = Hautsensibilisierend. Sah = Atemwegs- und hautsensibilisierend. DFG = Deutsche Forschungsgemeinschaft (MAK-Kommission). AGS = Ausschuss für Gefahrstoffe. (10) = Der Arbeitsplatzgrenzwert bezieht sich auf den Elementgehalt des entsprechenden Metalls. (11) = Summe aus Dampf und Aerosolen.  
\*\* = Der Grenzwert für diesen Stoff wurde durch die TRGS 900 (Deutschland) vom Januar 2006 aufgehoben mit dem Ziel der Überarbeitung.  
TRGS 905 - Verzeichnis krebserzeugender, keimzellmutagener oder reproduktionstoxischer Stoffe (im Anhang VI Teil 3 der CLP-VO nicht genannte oder vom AGS davon abweichend eingestufte Stoffe) mit K = Krebserzeugend, M = Keimzellmutagen, RF = Reproduktionstoxisch - Fruchtbarkeitsgefährdend (kann Fruchtbarkeit beeinträchtigen), RE = Reproduktionstoxisch - Entwicklungsschädigend (Kann das Kind im Mutterleib schädigen), 1A/1B/2 = Kategorien nach Anhang I der CLP-Verordnung.

- Ⓐ MAK-Tmw / TRK-Tmw = Maximale Arbeitsplatzkonzentration - Tagesmittelwert / Technische Richtkonzentration - Tagesmittelwert, A = alveolengängige Fraktion, E = einatembare Fraktion, TE = Toxizitäts-äquivalenzfaktoren (TE) nach NATO/CCMS 1988.  
(8) = Einatembare Fraktion (2017/164/EU). (9) = Alveolengängige Fraktion (2017/164/EU). | MAK-Kzw / TRK-Kzw = Maximale Arbeitsplatzkonzentration - Kurzzeitwert / Technische Richtkonzentration - Kurzzeitwert, A = alveolengängige Fraktion, E = einatembare Fraktion, Miw = als Mittelwert über den Beurteilungszeitraum, TE = Toxizitäts-äquivalenzfaktoren (TE) nach NATO/CCMS 1988.  
(8) = Einatembare Fraktion (2017/164/EU). (9) = Alveolengängige Fraktion (2017/164/EU). (10) = Grenzwert für die Kurzzeitexposition für einen Bezugszeitraum von einer Minute (2017/164/EU). | MAK-Mow = Maximale Arbeitsplatzkonzentration - Momentanwert | BGW = Biologischer Grenzwert. VGÜ = Verordnung des Bundesministers für Arbeit und Soziales über die Gesundheitsüberwachung am Arbeitsplatz | Sonstige Angaben: H = besondere Gefahr der Hautresorption, S = Arbeitsstoff löst in weit überdurchschnittlichem Maß allerg. Reaktionen aus, Sa/Sh/Sah = Gefahr d. Sensibilisierung d. Atemwege/d. Haut/d. Atemw.+Haut, SP = Gefahr d. Photosensibilisierung, A1/A2 = Eindeutig als krebserzeugend ausgewiesene Arbeitsstoffe, B = Stoffe mit begründetem Verdacht auf krebserzeugendes Potential, C = Krebserzeugende Stoffgruppen und Stoffgemische, F = Kann die Fruchtbarkeit beeinträchtigen, f = Kann vermutlich die Fruchtbarkeit beeinträchtigen, D = Kann das Kind im Mutterleib schädigen, d = Kann vermutlich das Kind im Mutterleib schädigen, L = Kann Säuglinge über die Muttermilch schädigen.
- Ⓑ GW / VL = Grenswaarde voor beroepsmatige blootstelling / Valeur limite d'exposition professionnelle  
(8) = Inhaalbare fractie / Fraction inhalable (2017/164/EU). (9) = Respirabele fractie / Fraction alvéolaire (2017/164/EU). | GW-kw / VL-cd = Grenswaarde voor beroepsmatige blootstelling - Kortetijdswaarde / Valeur limite d'exposition professionnelle - Valeur courte durée  
(8) = Inhaalbare fractie / Fraction inhalable (2017/164/EU). (9) = Respirabele fractie / Fraction alvéolaire (2017/164/EU). (10) = Grenswaarde voor kortstondige blootstelling in verhouding tot een referentieperiode van 1 minuut / Valeur limite d'exposition à court terme sur une période de référence de 1 minute (2017/164/EU). | GW-M / VL-M = Grenswaarde voor beroepsmatige blootstelling - "Ceiling" / Valeur limite d'exposition professionnelle - "Ceiling" | BGW / VLB = Biologisch grenswaarde / Valeur limite biologique | Overige Info. / Autres info.: Bijkomende indeling / Classification additionnelle - A = verstikkend / asphyxiant, C = kankerverwekkend en/of mutagen agens / agent cancérogène et/ou mutagène, D = opname van het agens via de huid / la résorption de l'agent via la peau.
- ⒸH MAK / VME = Maximaler Arbeitsplatzkonzentrationswert / Valeur (limite) moyenne d'exposition. e = einatembare Staub / poussières inhalables, a = alveolengängiger Staub / poussières alvéolaires | KZGW / VLE = Kurzzeitgrenzwert / Valeur limite d'exposition calculée sur une courte durée. e = einatembare Staub / poussières inhalables, a = alveolengängiger Staub / poussières alvéolaires, # = KZGW darf im Mittel auch während 15 Minuten nicht überschritten werden. | BAT / VBT = Biologischer Arbeitsstofftoleranzwert / Valeurs biologiques tolérables:  
Untersuchungsmaterial: B = Vollblut, E = Erythrozyten, U = Urin, A = Alveolarluft, P/Se = Plasma/Serum.  
Probennahmezeitpunkt: a = keine Beschränkung, b = Expositionsende, bzw. Schichtende, c = bei Langzeitexposition - nach mehreren vorangegangenen Schichten, d = vor nachfolgender Schicht.  
Substrat d'examen: B = Sang complet, E = Erythrocytes, U = Urine, A = Air alvéolaire, P/Se = Plasma/Sérum.  
Moment du prélèvement: a = indifférent, b = fin de l'exposition, de la période de travail, c = exposition de longue durée - après plusieurs périodes de travail, d = avant la reprise du travail. | Sonstiges / Divers: H = Hautresorption möglich / résorption via la peau pos. S = Sensibilisator / sensibilisateur. B = Biologisches Monitoring / Monitoring biologique. OL = Lärmverstärkende Ototoxizität. P = provisorisch / valeur provisoire. C1A,C1B,C2 = Cancerogen Kat.1A,1B,2 / cancérogène Cat.1A,1B,2. M1A,M1B,M2 = Mutagen Cat.1A,1B,2 / mutagène Cat.1A,1B,2. R1AF,R1BF,R2F/R1AD,R1BD,R2D = Reproduktionstox. Kat.1A,1B,2 (F=Fruchtbarkeit, D=Entwicklung) / Toxique pour la reproduction Cat.1A,1B,2 (F=fertilité, D=développement). SS-A,SS-B,SS-C, = Schwangerschaft Gruppe A,B,C / grossesse groupe A,B,C.

Seite 8 von 21  
 Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II  
 Überarbeitet am / Version: 11.10.2017 / 0006  
 Ersetzt Fassung vom / Version: 23.06.2017 / 0005  
 Tritt in Kraft ab: 11.10.2017  
 PDF-Druckdatum: 11.10.2017  
 ProtectorWax

AGW = Arbeitsplatzgrenzwert. E = einatembare Fraktion, A = Alveolengängige Fraktion.  
 (8) = Fraction inhalable / Einatembare Fraktion (2017/164/EU). (9) = Fraction alvéolaire / Alveolengängige Fraktion (2017/164/EU). | Spb.-Üf. = Spitzenbegrenzung - Überschreitungsfaktor (1 bis 8) und Kategorie (I, II) für Kurzzeitwerte. "=" = Momentanwert.  
 Kategorie (I) = Stoffe bei denen die lokale Wirkung grenzwertbestimmend ist oder atemwegssensibilisierende Stoffe, (II) = Resorptiv wirksame Stoffe.  
 (8) = Fraction inhalable / Einatembare Fraktion (2017/164/EU). (9) = Fraction alvéolaire / Alveolengängige Fraktion (2017/164/EU). (10) = Valeur limite d'exposition à court terme sur une période de référence de 1 minute / Grenzwert für die Kurzzeitexposition für einen Bezugszeitraum von einer Minute (2017/164/EU). | BGW = Biologischer Grenzwert. Probennahmezeitpunkt: a) keine Beschränkung, b) Expositionsende, bzw. Schichtende, c) bei Langzeitexposition: nach mehreren vorangegangenen Schichten, d) vor nachfolgender Schicht, e) nach Expositionsende: ... Stunden. | Sonstige Angaben: ARW = Arbeitsplatzrichtwert, H = hautresorptiv. Y = Ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung von AGW u. BGW nicht befürchtet zu werden. Z = Ein Risiko der Fruchtschädigung kann auch bei Einhaltung des AGW und des BGW nicht ausgeschlossen werden (s. Nr 2.7 TRGS 900). DFG = Deutsche Forschungsgemeinschaft (MAK-Kommission). AGS = Ausschuss für Gefahrstoffe.  
 \*\* = Der Grenzwert für diesen Stoff wurde durch die TRGS 900 (Deutschland) vom Januar 2006 aufgehoben mit dem Ziel der Überarbeitung.

| <b>2-Butoxy-ethanol</b> |   |                                      |                   |             |                |                  |
|-------------------------|---|--------------------------------------|-------------------|-------------|----------------|------------------|
| <b>Anwendungsgebiet</b> | <b>Expositionsweg / Umweltkompartiment</b>          | <b>Auswirkung auf die Gesundheit</b> | <b>Deskriptor</b> | <b>Wert</b> | <b>Einheit</b> | <b>Bemerkung</b> |
|                         | Umwelt - Süßwasser                                  |                                      | PNEC              | 8,8         | mg/l           |                  |
|                         | Umwelt - Meerwasser                                 |                                      | PNEC              | 0,88        | mg/l           |                  |
|                         | Umwelt - Sediment, Süßwasser                        |                                      | PNEC              | 34,6        | mg/kg dw       |                  |
|                         | Umwelt - Boden                                      |                                      | PNEC              | 2,8         | mg/kg dw       |                  |
|                         | Umwelt - Abwasserbehandlungsanlage                  |                                      | PNEC              | 463         | mg/l           |                  |
|                         | Umwelt - Sediment, Meerwasser                       |                                      | PNEC              | 3,46        | mg/kg dw       |                  |
|                         | Umwelt - sporadische (intermittierende) Freisetzung |                                      | PNEC              | 9,1         | mg/l           |                  |
| Verbraucher             | Mensch - dermal                                     | Kurzzeit, systemische Effekte        | DNEL              | 44,5        | mg/kg bw/d     |                  |
| Verbraucher             | Mensch - Inhalation                                 | Kurzzeit, systemische Effekte        | DNEL              | 426         | mg/m3          |                  |
| Verbraucher             | Mensch - oral                                       | Kurzzeit, systemische Effekte        | DNEL              | 13,4        | mg/kg bw/d     |                  |
| Verbraucher             | Mensch - Inhalation                                 | Kurzzeit, lokale Effekte             | DNEL              | 123         | mg/m3          |                  |
| Verbraucher             | Mensch - dermal                                     | Langzeit, systemische Effekte        | DNEL              | 38          | mg/kg bw/d     |                  |
| Verbraucher             | Mensch - Inhalation                                 | Langzeit, systemische Effekte        | DNEL              | 49          | mg/m3          |                  |
| Verbraucher             | Mensch - oral                                       | Langzeit, systemische Effekte        | DNEL              | 3,2         | mg/kg bw/d     |                  |
| Arbeiter / Arbeitnehmer | Mensch - dermal                                     | Kurzzeit, systemische Effekte        | DNEL              | 89          | mg/kg bw/d     |                  |
| Arbeiter / Arbeitnehmer | Mensch - Inhalation                                 | Kurzzeit, systemische Effekte        | DNEL              | 663         | mg/m3          |                  |
| Arbeiter / Arbeitnehmer | Mensch - Inhalation                                 | Kurzzeit, lokale Effekte             | DNEL              | 246         | mg/m3          |                  |
| Arbeiter / Arbeitnehmer | Mensch - dermal                                     | Langzeit, systemische Effekte        | DNEL              | 75          | mg/kg bw/d     |                  |
| Arbeiter / Arbeitnehmer | Mensch - Inhalation                                 | Langzeit, systemische Effekte        | DNEL              | 98          | mg/m3          |                  |

**1-Propanaminium, 2-Hydroxy-N-(2-hydroxypropyl)-N,N-dimethyl-, Diester mit Pflanzenoel-fettsäuren, C18-ungesättigt, Methylsulfate (Salze)**

Seite 9 von 21  
 Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II  
 Überarbeitet am / Version: 11.10.2017 / 0006  
 Ersetzt Fassung vom / Version: 23.06.2017 / 0005  
 Tritt in Kraft ab: 11.10.2017  
 PDF-Druckdatum: 11.10.2017  
 ProtectorWax

| Anwendungsgebiet        | Expositionsweg / Umweltkompartiment | Auswirkung auf die Gesundheit | Deskriptor | Wert  | Einheit    | Bemerkung |
|-------------------------|-------------------------------------|-------------------------------|------------|-------|------------|-----------|
|                         | Umwelt - Süßwasser                  |                               | PNEC       | 0,017 | mg/l       |           |
|                         | Umwelt - Sediment, Süßwasser        |                               | PNEC       | 1,7   | mg/kg dw   |           |
|                         | Umwelt - Meerwasser                 |                               | PNEC       | 0,002 | mg/l       |           |
|                         | Umwelt - Sediment, Meerwasser       |                               | PNEC       | 0,17  | mg/kg dw   |           |
|                         | Umwelt - Abwasserbehandlungsanlage  |                               | PNEC       | 10    | mg/l       |           |
|                         | Umwelt - Boden                      |                               | PNEC       | 0,331 | mg/kg dw   |           |
| Verbraucher             | Mensch - Inhalation                 | Langzeit, systemische Effekte | DNEL       | 2,17  | mg/m3      |           |
| Verbraucher             | Mensch - dermal                     | Langzeit, systemische Effekte | DNEL       | 56,25 | mg/kg bw/d |           |
| Verbraucher             | Mensch - oral                       | Langzeit, systemische Effekte | DNEL       | 1,25  | mg/kg bw/d |           |
| Arbeiter / Arbeitnehmer | Mensch - Inhalation                 | Langzeit, systemische Effekte | DNEL       | 8,72  | mg/m3      |           |
| Arbeiter / Arbeitnehmer | Mensch - dermal                     | Langzeit, systemische Effekte | DNEL       | 112,5 | mg/kg bw/d |           |

## 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

### 8.2.1 Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Für gute Lüftung sorgen. Dies kann durch lokale Absaugung oder allgemeine Abluft erreicht werden. Falls dies nicht ausreicht, um die Konzentration unter den Arbeitsplatzgrenzwerten (AGW) zu halten, ist ein geeigneter Atemschutz zu tragen.

Gilt nur, wenn hier Expositionsgrenzwerte aufgeführt sind.

Geeignete Beurteilungsmethoden zur Überprüfung der Wirksamkeit der getroffenen Schutzmaßnahmen umfassen messtechnische und nichtmesstechnische Ermittlungsmethoden.

Solche werden beschrieben durch z.B. EN 14042, TRGS 402 (Deutschland).

EN 14042 "Arbeitsplatzatmosphäre. Leitfaden für die Anwendung und den Einsatz von Verfahren und Geräten zur Ermittlung chemischer und biologischer Arbeitsstoffe".

TRGS 402 "Ermitteln und Beurteilen der Gefährdungen bei Tätigkeiten mit Gefahrstoffen - Inhalative Exposition".

### 8.2.2 Individuelle Schutzmaßnahmen, zum Beispiel persönliche Schutzausrüstung

Die allgemeinen Hygienemaßnahmen im Umgang mit Chemikalien sind anzuwenden.

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

Vor dem Betreten von Bereichen, in denen gegessen wird, kontaminierte Kleidung und Schutzausrüstungen ablegen.

Augen-/Gesichtsschutz:

Schutzbrille dichtschießend mit Seitenschildern (EN 166).

Hautschutz - Handschutz:

Chemikalienbeständige Schutzhandschuhe (EN 374).

Gegebenenfalls

Schutzhandschuhe aus Butyl (EN 374)

Schutzhandschuhe aus Nitril (EN 374)

Schutzhandschuhe aus PVC (EN 374)

Mindestschichtstärke in mm:

0,5

Permeationszeit (Durchbruchzeit) in Minuten:

480

Die ermittelten Durchbruchzeiten gemäß EN 374 Teil 3 wurden nicht unter Praxisbedingungen durchgeführt.

Es wird eine maximale Tragezeit, die 50% der Durchbruchzeit entspricht, empfohlen.

Handschutzcreme empfehlenswert.

Hautschutz - Sonstige Schutzmaßnahmen:

Seite 10 von 21  
Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II  
Überarbeitet am / Version: 11.10.2017 / 0006  
Ersetzt Fassung vom / Version: 23.06.2017 / 0005  
Tritt in Kraft ab: 11.10.2017  
PDF-Druckdatum: 11.10.2017  
ProtectorWax

Arbeitsschutzkleidung (z.B. Sicherheitsschuhe EN ISO 20345, langärmelige Arbeitskleidung).

**Atemschutz:**

Bei Überschreitung des Arbeitsplatzgrenzwertes (AGW, Deutschland) bzw. MAK (Schweiz, Österreich).  
Atemschutzmaske Filter A (EN 14387), Kennfarbe braun  
Tragezeitbegrenzungen für Atemschutzgeräte beachten.

**Thermische Gefahren:**

Nicht zutreffend

Zusatzinformation zum Handschutz - Es wurden keine Tests durchgeführt.

Die Auswahl wurde bei Gemischen nach bestem Wissen und über die Informationen der Inhaltsstoffe ausgewählt.

Die Auswahl wurde bei Stoffen von den Angaben der Handschuhhersteller abgeleitet.

Die endgültige Auswahl des Handschuhmaterials muss unter Beachtung der Durchbruchzeiten, Permeationsraten und der Degradation erfolgen.

Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich.

Bei Gemischen ist die Beständigkeit von Handschuhmaterialien nicht vorausberechenbar und muss deshalb vor dem Einsatz überprüft werden.

Die genaue Durchbruchzeit des Handschuhmaterials ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.

### 8.2.3 Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Zur Zeit liegen keine Informationen hierzu vor.

## ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

### 9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

|  |   |
|--|---|
| Aggregatzustand:                           | Flüssig                                 |
| Farbe:                                     | Orange                                  |
| Geruch:                                    | Fruchtig                                |
| Geruchsschwelle:                           | Nicht bestimmt                          |
| pH-Wert:                                   | 4,5                                     |
| Schmelzpunkt/Gefrierpunkt:                 | Nicht bestimmt                          |
| Siedebeginn und Siedebereich:              | Nicht bestimmt                          |
| Flammpunkt:                                | >55 °C                                  |
| Verdampfungsgeschwindigkeit:               | Nicht bestimmt                          |
| Entzündbarkeit (fest, gasförmig):          | n.a.                                    |
| Untere Explosionsgrenze:                   | n.a.                                    |
| Obere Explosionsgrenze:                    | n.a.                                    |
| Dampfdruck:                                | Nicht bestimmt                          |
| Dampfdichte (Luft=1):                      | Nicht bestimmt                          |
| Dichte:                                    | 0,97 (relative Dichte )                 |
| Schüttdichte:                              | n.a.                                    |
| Löslichkeit(en):                           | Nicht bestimmt                          |
| Wasserlöslichkeit:                         | Löslich                                 |
| Verteilungskoeffizient (n-Octanol/Wasser): | Nicht bestimmt                          |
| Selbstentzündungstemperatur:               | Nicht bestimmt                          |
| Zersetzungstemperatur:                     | Nicht bestimmt                          |
| Viskosität:                                | Nicht bestimmt                          |
| Explosive Eigenschaften:                   | Produkt ist nicht explosionsgefährlich. |
| Oxidierende Eigenschaften:                 | Nein                                    |

### 9.2 Sonstige Angaben

|                                  |                |
|----------------------------------|----------------|
| Mischbarkeit:                    | Nicht bestimmt |
| Fettlöslichkeit / Lösungsmittel: | Nicht bestimmt |
| Leitfähigkeit:                   | Nicht bestimmt |
| Oberflächenspannung:             | Nicht bestimmt |
| Lösemittelgehalt:                | Nicht bestimmt |

## ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

### 10.1 Reaktivität

Das Produkt wurde nicht geprüft.

### 10.2 Chemische Stabilität

Bei sachgerechter Lagerung und Handhabung stabil.

### 10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

### 10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Siehe auch Abschnitt 7.

Keine bekannt

### 10.5 Unverträgliche Materialien

Siehe auch Abschnitt 7.

Kontakt mit starken Alkalien meiden.

Kontakt mit starken Oxidationsmitteln meiden.

Kontakt mit starken Säuren meiden.

### 10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Siehe auch Abschnitt 5.2.

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

## ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

### 11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Eventuell weitere Informationen über gesundheitliche Auswirkungen siehe Abschnitt 2.1 (Einstufung).

| ProtectorWax  |          |       |         |            |             |                          |
|---|----------|-------|---------|------------|-------------|--------------------------|
| Toxizität / Wirkung   | Endpunkt | Wert  | Einheit | Organismus | Prüfmethode | Bemerkung                |
| Akute Toxizität, oral:  | ATE      | >2000 | mg/kg   |            |             | berechneter Wert         |
| Akute Toxizität, dermal:  | ATE      | >2000 | mg/kg   |            |             | berechneter Wert         |
| Akute Toxizität, inhalativ:   | ATE      | >20   | mg/l/4h |            |             | berechneter Wert, Dämpfe |
| Ätz-/Reizwirkung auf die Haut:                                      |          |       |         |            |             | k.D.v.                   |
| Schwere Augenschädigung/-reizung:                                   |          |       |         |            |             | k.D.v.                   |
| Sensibilisierung der Atemwege/Haut:                                 |          |       |         |            |             | k.D.v.                   |
| Keimzell-Mutagenität:   |          |       |         |            |             | k.D.v.                   |
| Karzinogenität:   |          |       |         |            |             | k.D.v.                   |
| Reproduktionstoxizität:   |          |       |         |            |             | k.D.v.                   |
| Spezifische Zielorgan-Toxizität - einmalige Exposition (STOT-SE):   |          |       |         |            |             | k.D.v.                   |
| Spezifische Zielorgan-Toxizität - wiederholte Exposition (STOT-RE): |          |       |         |            |             | k.D.v.                   |
| Aspirationsgefahr:  |          |       |         |            |             | k.D.v.                   |
| Symptome:   |          |       |         |            |             | k.D.v.                   |

| 2-Butoxy-ethanol            |          |      |         |            |                                  |   |
|-----------------------------|----------|------|---------|------------|----------------------------------|---|
| Toxizität / Wirkung         | Endpunkt | Wert | Einheit | Organismus | Prüfmethode                      | Bemerkung                                       |
| Akute Toxizität, oral:      | LD50     | 1746 | mg/kg   | Ratte      | OECD 401 (Acute Oral Toxicity)   |   |
| Akute Toxizität, dermal:    | LD50     | 2275 | mg/kg   | Kaninchen  | OECD 402 (Acute Dermal Toxicity) | Die EU-Einstufung stimmt hiermit nicht überein. |
| Akute Toxizität, inhalativ: | LC50     | 2-20 | mg/l    | Ratte      |                                  |   |

D A B CH L

Seite 12 von 21  
 Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II  
 Überarbeitet am / Version: 11.10.2017 / 0006  
 Ersetzt Fassung vom / Version: 23.06.2017 / 0005  
 Tritt in Kraft ab: 11.10.2017  
 PDF-Druckdatum: 11.10.2017  
 ProtectorWax

|   |       |      |            |                        |  |   |
|---|-------|------|------------|------------------------|--|---|
| Ätz-/Reizwirkung auf die Haut:  |       |      |            | Kaninchen              | Regulation (EC) 440/2008 B.4 (DERMAL IRRITATION/CORROSION)     | Skin Irrit. 2, Produkt wirkt entfettend.  |
| Schwere Augenschädigung/-reizung:   |       |      |            | Kaninchen              | OECD 405 (Acute Eye Irritation/Corrosion)                      | Eye Irrit. 2  |
| Sensibilisierung der Atemwege/Haut:   |       |      |            | Meerschweinchen        | OECD 406 (Skin Sensitisation)                                  | Nicht sensibilisierend  |
| Keimzell-Mutagenität:   |       |      |            | Maus                   | OECD 474 (Mammalian Erythrocyte Micronucleus Test)             | Negativ   |
| Keimzell-Mutagenität:   |       |      |            | Salmonella typhimurium | OECD 471 (Bacterial Reverse Mutation Test)                     | Negativ   |
| Karzinogenität:   |       |      |            | Ratte                  | OECD 451 (Carcinogenicity Studies)                             | Negativ   |
| Karzinogenität:   | NOAEC | 125  | ppm        | Maus                   | OECD 451 (Carcinogenicity Studies)                             | Negativ   |
| Symptome:   |       |      |            |                        |  | Acidose, Ataxie, Atembeschwerden, Atemnot, Benommenheit, Bewußtlosigkeit, Erregung, Husten, Kopfschmerzen, Magen-Darm-Beschwerden, Schlaflosigkeit, Schleimhautreizung, Schwindel |
| Spezifische Zielorgan-Toxizität - wiederholte Exposition (STOT-RE), oral:   | NOAEL | <69  | mg/kg bw/d | Ratte                  | OECD 408 (Repeated Dose 90-Day Oral Toxicity Study in Rodents) |   |
| Spezifische Zielorgan-Toxizität - wiederholte Exposition (STOT-RE), dermal: | NOAEL | >150 | mg/kg bw/d | Kaninchen              | OECD 411 (Subchronic Dermal Toxicity - 90-day Study)           |   |

**Aminofunktionelles Siloxan**

| Toxizität / Wirkung                 | Endpunkt | Wert  | Einheit | Organismus | Prüfmethode                                  | Bemerkung                    |
|-------------------------------------|----------|-------|---------|------------|--|------------------------------|
| Akute Toxizität, oral:              | LD50     | >2000 | mg/kg   | Ratte      |  | Analogieschluß               |
| Ätz-/Reizwirkung auf die Haut:      |          |       |         | Kaninchen  | OECD 404 (Acute Dermal Irritation/Corrosion) | Ätzend                       |
| Schwere Augenschädigung/-reizung:   |          |       |         | Kaninchen  | OECD 405 (Acute Eye Irritation/Corrosion)    | Gefahr ernster Augenschäden. |
| Sensibilisierung der Atemwege/Haut: |          |       |         |            |  | Nicht sensibilisierend       |

**Essigsäure**

| Toxizität / Wirkung      | Endpunkt | Wert  | Einheit | Organismus | Prüfmethode | Bemerkung |
|--------------------------|----------|-------|---------|------------|-------------|-----------|
| Akute Toxizität, oral:   | LD50     | 3310  | mg/kg   | Ratte      |             |           |
| Akute Toxizität, dermal: | LD50     | >1060 | mg/kg   | Kaninchen  |             |           |



D A B CH L

Seite 14 von 21  
 Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II  
 Überarbeitet am / Version: 11.10.2017 / 0006  
 Ersetzt Fassung vom / Version: 23.06.2017 / 0005  
 Tritt in Kraft ab: 11.10.2017  
 PDF-Druckdatum: 11.10.2017  
 ProtectorWax

|   |  |  |  |  |  |  |  |
|---|--|--|--|--|--|--|--|
| 12.2. Persistenz und Abbaubarkeit:              |  |  |  |  |  |  | Das (Die) in dieser Zubereitung enthaltene(n) Tensid(e) erfüllt(erfüllen) die Bedingungen der biologischen Abbaubarkeit wie sie in der Verordnung (EG) Nr. 648/2004 über Detergenzien festgelegt sind. Unterlagen, die dies bestätigen, werden für die zuständigen Behörden der Mitgliedsstaaten bereit gehalten und nur diesen entweder auf ihre direkte oder auf Bitte eines Detergentienherstellers hin zur Verfügung gestellt. |
| 12.3. Bioakkumulationspotential:                |  |  |  |  |  |  | k.D.v.   |
| 12.4. Mobilität im Boden:                       |  |  |  |  |  |  | k.D.v.   |
| 12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung: |  |  |  |  |  |  | k.D.v.   |
| 12.6. Andere schädliche Wirkungen:              |  |  |  |  |  |  | k.D.v.   |

| <b>2-Butoxy-ethanol</b>    |                 |             |             |                |                     |   |                  |
|----------------------------|-----------------|-------------|-------------|----------------|---------------------|---|------------------|
| <b>Toxizität / Wirkung</b> | <b>Endpunkt</b> | <b>Zeit</b> | <b>Wert</b> | <b>Einheit</b> | <b>Organismus</b>   | <b>Prüfmethode</b>                                      | <b>Bemerkung</b> |
| 12.1. Toxizität, Fische:   | LC50            | 96h         | 1474        | mg/l           | Oncorhynchus mykiss | OECD 203 (Fish, Acute Toxicity Test)                    |                  |
| 12.1. Toxizität, Fische:   | NOEC/NOEL       | 21d         | >100        | mg/l           | Brachydanio rerio   | OECD 204 (Fish, Prolonged Toxicity Test - 14-Day Study) |                  |
| 12.1. Toxizität, Daphnien: | EC50            | 48h         | 1550        | mg/l           | 112                 | OECD 202 (Daphnia sp. Acute Immobilisation Test)        |                  |

D A B CH L

Seite 15 von 21  
 Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II  
 Überarbeitet am / Version: 11.10.2017 / 0006  
 Ersetzt Fassung vom / Version: 23.06.2017 / 0005  
 Tritt in Kraft ab: 11.10.2017  
 PDF-Druckdatum: 11.10.2017  
 ProtectorWax

|   |           |     |           |            |                                  |  |                                 |
|---|-----------|-----|-----------|------------|----------------------------------|--|---------------------------------|
| 12.1. Toxizität, Daphnien:                      | NOEC/NOEL | 21d | 100       | mg/l       | Daphnia magna                    | OECD 211 (Daphnia magna Reproduction Test)                         |                                 |
| 12.1. Toxizität, Algen:                         | EC50      | 72h | 1840      | mg/l       | Pseudokirchnerie lla subcapitata | OECD 201 (Alga, Growth Inhibition Test)                            |                                 |
| 12.1. Toxizität, Algen:                         | NOEC/NOEL | 72h | 286       | mg/l       | Pseudokirchnerie lla subcapitata | OECD 201 (Alga, Growth Inhibition Test)                            |                                 |
| 12.2. Persistenz und Abbaubarkeit:              |           | 28d | 95        | %          | 0                                | OECD 301 E (Ready Biodegradability - Modified OECD Screening Test) |                                 |
| 12.2. Persistenz und Abbaubarkeit:              |           | 28d | >99       | %          |                                  | OECD 302 B (Inherent Biodegradability - Zahn-Wellens/EMPA Test)    |                                 |
| 12.3. Bioakkumulationspotenzial:                | BCF       |     | 3,2       |            |                                  |  |                                 |
| 12.3. Bioakkumulationspotenzial:                | Log Pow   |     | 0,83      |            |                                  |  | Negativ                         |
| 12.4. Mobilität im Boden:                       | H (Henry) |     | 0,0000016 | atm*m3/mol | 0                                |  |                                 |
| 12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung: |           |     |           |            |                                  |  | Kein PBT-Stoff, Kein vPvB-Stoff |
| Bakterientoxizität:                             | EC0       | 16h | 700       | mg/l       | Pseudomonas putida               | DIN 38412 T.8  |                                 |

**1-Propanaminium, 2-Hydroxy-N-(2-hydroxypropyl)-N,N-dimethyl-, Diester mit Pflanzenoel-fettsäuren, C18-ungesättigt, Methylsulfate (Salze)**

| Toxizität / Wirkung      | Endpunkt  | Zeit | Wert  | Einheit | Organismus                       | Prüfmethode                             | Bemerkung      |
|--------------------------|-----------|------|-------|---------|----------------------------------|---|----------------|
| 12.1. Toxizität, Fische: | NOEC/NOEL | 35d  | 0,686 | mg/l    | Pimephales promelas              | U.S. EPA ECOTOX Database                | Analogieschluß |
| 12.1. Toxizität, Algen:  | NOEC/NOEL | 72h  | 0,39  | mg/l    | Pseudokirchnerie lla subcapitata | OECD 201 (Alga, Growth Inhibition Test) | Analogieschluß |
| 12.1. Toxizität, Algen:  | EC50      | 72h  | 1,2   | mg/l    | Pseudokirchnerie lla subcapitata | OECD 201 (Alga, Growth Inhibition Test) | Analogieschluß |

**Essigsäure**

| Toxizität / Wirkung                | Endpunkt | Zeit | Wert  | Einheit | Organismus          | Prüfmethode | Bemerkung |
|------------------------------------|----------|------|-------|---------|---------------------|-------------|-----------|
| 12.1. Toxizität, Fische:           | LC50     | 96h  | 75    | mg/l    | Lepomis macrochirus |             |           |
| 12.1. Toxizität, Fische:           | LC50     | 96h  | 88    | mg/l    | Pimephales promelas |             |           |
| 12.1. Toxizität, Daphnien:         | EC50     | 24h  | 47    | mg/l    | Daphnia magna       |             |           |
| 12.2. Persistenz und Abbaubarkeit: |          | 30d  | >99   | %       |                     |             |           |
| 12.3. Bioakkumulationspotenzial:   | Log Pow  |      | -0,17 |         |                     |             |           |

Seite 16 von 21  
 Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II  
 Überarbeitet am / Version: 11.10.2017 / 0006  
 Ersetzt Fassung vom / Version: 23.06.2017 / 0005  
 Tritt in Kraft ab: 11.10.2017  
 PDF-Druckdatum: 11.10.2017  
 ProtectorWax

|   |      |       |      |      |                            |  |                                    |
|---|------|-------|------|------|----------------------------|--|------------------------------------|
| 12.3. Bioakkumulationspotential:                | BCF  |       | <1   |      |                            |  | Nicht zu erwarten                  |
| 12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung: |      |       |      |      |                            |  | Kein PBT-Stoff,<br>Kein vPvB-Stoff |
| Bakterientoxizität:                             | EC50 | 15min | 11   | mg/l | Photobacterium phosphoreum |  |                                    |
| Bakterientoxizität:                             | EC5  | 16h   | 2850 | mg/l | Pseudomonas putida         |  |                                    |
| Sonstige Angaben:                               | BOD5 |       | 0,88 | g/g  |                            |  |                                    |

### ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

#### 13.1 Verfahren zur Abfallbehandlung Für den Stoff / Gemisch / Restmengen

Abfallschlüssel-Nr. EG:

Die genannten Abfallschlüssel sind Empfehlungen aufgrund der voraussichtlichen Verwendung dieses Produktes. Aufgrund der speziellen Verwendung und Entsorgungsgegebenheiten beim Verwender können unter Umständen auch andere Abfallschlüssel zugeordnet werden. (2014/955/EU)

16 05 08 gebrauchte organische Chemikalien, die aus gefährlichen Stoffen bestehen oder solche enthalten

20 01 99 sonstige Fraktionen a. n. g.

Empfehlung:

Von der Entsorgung über das Abwasser ist abzuraten.

Örtlich behördliche Vorschriften beachten.

Zum Beispiel auf geeigneter Deponie ablagern.

Zum Beispiel geeignete Verbrennungsanlage.

Zu Problemstoffsammelstelle bringen.

Verordnung über die Vermeidung und die Entsorgung von Abfällen in der letztgültigen Fassung beachten (Abfallverordnung, VVEA, SR 814.600, Schweiz).

Verordnung über den Verkehr mit Abfällen in der letztgültigen Fassung beachten (VeVA, SR 814.610, Schweiz).

Verordnung des UEVK über Listen zum Verkehr mit Abfällen in der letztgültigen Fassung beachten (LVA, SR 814.610.1, Schweiz).

#### Für verunreinigtes Verpackungsmaterial

Örtlich behördliche Vorschriften beachten.

Behälter vollständig entleeren.

Nicht kontaminierte Verpackungen können wiederverwendet werden.

Nicht reinigungsfähige Verpackungen sind wie der Stoff zu entsorgen.

Verordnung über die Vermeidung und die Entsorgung von Abfällen in der letztgültigen Fassung beachten (Abfallverordnung, VVEA, SR 814.600, Schweiz).

Verordnung über den Verkehr mit Abfällen in der letztgültigen Fassung beachten (VeVA, SR 814.610, Schweiz).

Verordnung des UEVK über Listen zum Verkehr mit Abfällen in der letztgültigen Fassung beachten (LVA, SR 814.610.1, Schweiz).

### ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

#### Allgemeine Angaben

14.1. UN-Nummer: n.a.

#### Straßen- / Schienentransport (GGVSEB/ADR/RID)

14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:

14.3. Transportgefahrenklassen: n.a.

14.4. Verpackungsgruppe: n.a.

Klassifizierungscode: n.a.

LQ: n.a.

14.5. Umweltgefahren: Nicht zutreffend

Tunnelbeschränkungscode:

#### Beförderung mit Seeschiffen (GGVSee/IMDG-Code)

14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:

14.3. Transportgefahrenklassen: n.a.

14.4. Verpackungsgruppe: n.a.

Seite 17 von 21  
Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II  
Überarbeitet am / Version: 11.10.2017 / 0006  
Ersetzt Fassung vom / Version: 23.06.2017 / 0005  
Tritt in Kraft ab: 11.10.2017  
PDF-Druckdatum: 11.10.2017  
ProtectorWax

Meeresschadstoff (Marine Pollutant): n.a.  
14.5. Umweltgefahren: Nicht zutreffend

#### **Beförderung mit Flugzeugen (IATA)**

14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:  
14.3. Transportgefahrenklassen: n.a.  
14.4. Verpackungsgruppe: n.a.  
14.5. Umweltgefahren: Nicht zutreffend

#### **14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender**

Soweit nicht anders spezifiziert sind die allgemeinen Massnahmen zur Durchführung eines sicheren Transportes zu beachten.

#### **14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code**

Kein Gefahrgut nach oben aufgeführten Verordnungen.

### **ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften**

#### **15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**

Beschränkungen beachten:  
Nationale Verordnungen/Gesetze zu Mutterschutz und Jugendarbeitsschutz beachten!  
Berufsgenossenschaftliche/arbeitsmedizinische Vorschriften beachten.

Richtlinie 2010/75/EU (VOC): < 38,5 %

#### **Verordnung (EG) Nr. 648/2004**

5 % und darüber, jedoch weniger als 15 %  
kationische Tenside

Duftstoffe  
COUMARIN  
LINALOOL

Wassergefährdungsklasse (Deutschland): 2  
Flüssigkeit der Klasse B (d.h. Flüssigkeiten, die Wasser in grossen Mengen verunreinigen können) gem. "Klassierung wassergefährdender Flüssigkeiten" (Schweiz, BAFU, 09.03.2009, (I061-0918)).

Lagerklasse nach TRGS 510: 12

VOC CH: 0,366 kg/l

VbF (Österreich):

Entfällt

Jugendarbeitsschutzgesetz beachten.

MAK/BAT:

Siehe Abschnitt 8.

Chemikalienverordnung, ChemV beachten (SR 813.11, Schweiz).

Chemikalien-Risikoreduktions-Verordnung, ChemRRV beachten (SR 814.81, Schweiz).

Luftreinhalte-Verordnung, LRV beachten (SR 814.318.142.1, Schweiz).

Verordnung über den Schutz vor Störfällen (Störfallverordnung, StFV) beachten (SR 814.012, Schweiz).

Jugendarbeitsschutzverordnung beachten (ArGV 5, SR 822.115, Schweiz).

Verordnung des WBF über gefährliche Arbeiten für Jugendliche beachten (SR 822.115.2, Schweiz).

#### **15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung**

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung ist für Gemische nicht vorgesehen.

### **ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben**

Überarbeitete Abschnitte: 8

Diese Angaben beziehen sich auf das Produkt im Anlieferzustand.

Einweisung/Schulung der Mitarbeiter für den Umgang mit Gefahrstoffen erforderlich.

**Einstufung und verwendete Verfahren zur Ableitung der Einstufung des Gemisches gemäß der Verordnung (EG) 1272/2008 (CLP):**

| <b>Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)</b> | <b>Verwendete Bewertungsmethode</b>    |
|---|--|
| Skin Irrit. 2, H315   | Einstufung gemäß Berechnungsverfahren. |
| Eye Dam. 1, H318  | Einstufung gemäß Berechnungsverfahren. |

Nachfolgende Sätze stellen die ausgeschriebenen H-Sätze, Gefahrenklasse-Code (GHS/CLP) der Ingredients (benannt in Abschnitt 2 und 3) dar.

H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.

H290 Kann gegenüber Metallen korrosiv sein.

H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

H312 Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt.

H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

H315 Verursacht Hautreizungen.

H318 Verursacht schwere Augenschäden.

H319 Verursacht schwere Augenreizung.

H332 Gesundheitsschädlich bei Einatmen.

H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Skin Irrit. — Reizwirkung auf die Haut

Eye Dam. — Schwere Augenschädigung

Acute Tox. — Akute Toxizität - oral

Eye Irrit. — Augenreizung

Acute Tox. — Akute Toxizität - dermal

Acute Tox. — Akute Toxizität - inhalativ

Aquatic Chronic — Gewässergefährdend - chronisch

Skin Corr. — Ätzwirkung auf die Haut

Flam. Liq. — Entzündbare Flüssigkeiten

Met. Corr. — Auf Metalle korrosiv wirkende Stoffe oder Gemische

**Eventuell in diesem Dokument verwendete Abkürzungen und Akronyme:**

AC Article Categories (= Erzeugniskategorien)

ACGIH American Conference of Governmental Industrial Hygienists

ADR Accord européen relatif au transport international des marchandises Dangereuses par Route (= Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße)

AGW, Spb.-Üf. AGW = Arbeitsplatzgrenzwert, Spb.-Üf. = Spitzenbegrenzung - Überschreitungsfaktor (1 bis 8) und Kategorie (I, II) für Kurzzeitwerte (TRGS 900, Deutschland).

alkoholbest. alkoholbeständig

allg. Allgemein

Anm. Anmerkung

AOEL Acceptable Operator Exposure Level

AOX Adsorbierbare organische Halogenverbindungen

Art., Art.-Nr. Artikelnummer

ATE Acute Toxicity Estimate (= Schätzwert Akuter Toxizität) gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)

BAFU Bundesamt für Umwelt (Schweiz)

BAM Bundesanstalt für Materialforschung und -prüfung

BAT Biologische Arbeitsstofftoleranzwerte (Schweiz)

BAuA Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin

BCF Bioconcentration factor (= Biokonzentrationsfaktor)

Bem. Bemerkung

BG Berufsgenossenschaft

BG BAU Berufsgenossenschaft der Bauwirtschaft (Deutschland)

BG RCI Berufsgenossenschaft Rohstoffe und chemische Industrie (Deutschland)

Seite 19 von 21  
Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II  
Überarbeitet am / Version: 11.10.2017 / 0006  
Ersetzt Fassung vom / Version: 23.06.2017 / 0005  
Tritt in Kraft ab: 11.10.2017  
PDF-Druckdatum: 11.10.2017  
ProtectorWax

BGHM Berufsgenossenschaft Holz und Metall (Deutschland)  
BGV Berufsgenossenschaftliche Vorschrift  
BGW Biologischer Grenzwert (TRGS 903, Deutschland)  
BGW / VLB BGW / VLB = Biologisch grenswaarde / Valeur limite biologique (Belgien)  
BGW, VGÜ BGW = Biologischer Grenzwert. VGÜ = Verordnung des Bundesministers für Arbeit und Soziales über die Gesundheitsüberwachung am Arbeitsplatz (Österreich)  
BHT Butylhydroxytoluol (= 2,6-Di-t-butyl-4-methyl-phenol)  
BOD Biochemical oxygen demand (= biochemischer Sauerstoffbedarf - BSB)  
BSEF Bromine Science and Environmental Forum  
bw body weight (= Körpergewicht)  
bzw. beziehungsweise  
ca. zirka / circa  
CAS Chemical Abstracts Service  
CEC Coordinating European Council for the Development of Performance Tests for Fuels, Lubricants and Other Fluids  
CESIO Comité Européen des Agents de Surface et de leurs Intermédiaires Organiques (= Europäischer Verband für oberflächenaktive Substanzen und deren organische Zwischenprodukte)  
ChemRRV Chemikalien-Risikoreduktions-Verordnung (Schweiz)  
CIPAC Collaborative International Pesticides Analytical Council  
CLP Classification, Labelling and Packaging (VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008 über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Stoffen und Gemischen)  
CMR carcinogen, mutagen, reproduktionstoxisch (krebserzeugend, erbgutverändernd, fortpflanzungsgefährdend)  
COD Chemical oxygen demand (= chemischer Sauerstoffbedarf - CSB)  
CTFA Cosmetic, Toiletry, and Fragrance Association  
DIN Deutsches Institut für Normung  
DMEL Derived Minimum Effect Level (= abgeleiteter Minimaler-Effekt-Grenzwert)  
DNEL Derived No Effect Level (= abgeleiteter Nicht-Effekt-Grenzwert)  
DOC Dissolved organic carbon (= gelöster organischer Kohlenstoff)  
DT50 Dwell Time - 50% reduction of start concentration (Verweilzeit 50% Konzentration - Als DT50-Wert wird der Zeitraum bezeichnet, in dem die Anfangskonzentration einer Substanz auf die Hälfte abnimmt.)  
DVS Deutscher Verband für Schweißen und verwandte Verfahren e.V.  
dw dry weight (= Trockengewicht)  
EAK Europäischer Abfallkatalog  
ECHA European Chemicals Agency (= Europäische Chemikalienagentur)  
EG Europäische Gemeinschaft  
EINECS European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances  
ELINCS European List of Notified Chemical Substances  
EN Europäischen Normen  
EPA United States Environmental Protection Agency (United States of America)  
ERC Environmental Release Categories (= Umweltfreisetzungskategorien)  
ES Expositionsszenario  
etc., usw. et cetera, und so weiter  
EU Europäische Union  
EWG Europäische Wirtschaftsgemeinschaft  
EWR Europäischer Wirtschaftsraum  
Fax. Faxnummer  
gem. gemäß  
ggf. gegebenenfalls  
GGVSE Gefahrgutverordnung Straße und Eisenbahn (Deutschland) - Diese Verordnung wurde durch die GGVSEB abgelöst bzw. ging in dieser auf.  
GGVSEB Gefahrgutverordnung Straße, Eisenbahn und Binnenschifffahrt (Deutschland)  
GGVSee Gefahrgutverordnung See (Verordnung über die Beförderung gefährlicher Güter mit Seeschiffen, Deutschland)  
GHS Globally Harmonized System of Classification and Labelling of Chemicals (= Global Harmonisiertes System zur Einstufung und Kennzeichnung von Chemikalien)  
GISBAU Gefahrstoff-Informationssystem der BG Bau - Berufsgenossenschaft der Bauwirtschaft (Deutschland)  
GisChem Gefahrstoffinformationssystem Chemikalien der BG RCI - Berufsgenossenschaft Rohstoffe und chemische Industrie und der BGHM - Berufsgenossenschaft Holz und Metall (Deutschland)  
GTN Glycerintrinitrat  
GW / VL GW / VL = Grenswaarde voor beroepsmatige blootstelling / Valeur limite d'exposition professionnelle (Belgien)  
GW-kw / VL-cd GW-kw / VL-cd = Grenswaarde voor beroepsmatige blootstelling - Kortetijdswaarde / Valeur limite d'exposition professionnelle - Valeur courte durée (Belgien)  
GW-M / VL-M "GW-M / VL-M = Grenswaarde voor beroepsmatige blootstelling - ""Ceiling"" / Valeur limite d'exposition professionnelle - ""Ceiling"" (Belgien)"

Seite 20 von 21  
Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II  
Überarbeitet am / Version: 11.10.2017 / 0006  
Ersetzt Fassung vom / Version: 23.06.2017 / 0005  
Tritt in Kraft ab: 11.10.2017  
PDF-Druckdatum: 11.10.2017  
ProtectorWax

GWP Global warming potential (= Treibhauspotenzial)  
HET-CAM Hen's Egg Test - Chorionallantoic Membrane  
HGWP Halocarbon Global Warming Potential  
IARC International Agency for Research on Cancer (= Internationale Agentur für Krebsforschung)  
IATA International Air Transport Association (= Internationale Flug-Transport-Vereinigung)  
IBC Intermediate Bulk Container  
IBC (Code) International Bulk Chemical (Code)  
IC Inhibitorische Konzentration  
IMDG-Code International Maritime Code for Dangerous Goods (= Gefährliche Güter im internationalen Seeschiffsverkehr)  
inkl. inklusive, einschließlich  
IUCLID International Uniform Chemical Information Database  
k.D.v. keine Daten vorhanden  
KFZ, Kfz Kraftfahrzeug  
Konz. Konzentration  
LC Letalkonzentration  
LD letale (tödliche) Dosis einer Chemikalie  
LD50 Lethal Dose, 50% (= mittlere letale Dosis)  
LFBG Lebensmittel-, Bedarfsgegenstände- und Futtermittelgesetzbuch (Deutschland)  
LOEC Lowest Observed Effect Concentration (= Niedrigste Konzentration, bei der eine Wirkung beobachtet wird)  
LOEL Lowest Observed Effect Level (= Niedrigste Dosis, bei der eine Wirkung beobachtet wird)  
LQ Limited Quantities (= begrenzte Mengen)  
LRV Luftreinhalte-Verordnung (Schweiz)  
LVA Listen über den Verkehr mit Abfällen (Schweiz)  
MAK Maximale Arbeitsplatzkonzentrationswerte gesundheitsgefährdender Stoffe (MAK-Werte) (Schweiz)  
MAK-Kzw, TRK-Kzw MAK-Kzw = Maximale Arbeitsplatzkonzentration - Kurzzeitwert / TRK-Kzw = Technische Richtkonzentration - Kurzzeitwert (Österreich)  
MAK-Mow MAK-Mow = Maximale Arbeitsplatzkonzentration - Momentanwert (Österreich)  
MAK-Tmw, TRK-Tmw MAK-Tmw = Maximale Arbeitsplatzkonzentration - Tagesmittelwert / TRK-Tmw = Technische Richtkonzentration - Tagesmittelwert (Österreich)  
MARPOL Internationale Übereinkommen zur Verhütung der Meeresverschmutzung durch Schiffe  
Min., min. Minute(n) oder mindestens oder Minimum  
n.a. nicht anwendbar  
n.g. nicht geprüft  
n.v. nicht verfügbar  
NIOSH National Institute of Occupational Safety and Health (United States of America)  
NOAEL No Observed Adverse Effect Level (= Dosis ohne beobachtete schädigende Wirkung)  
NOEC No Observed Effect Concentration (= Tierexperimentell festgelegte höchste Konzentration, bei der keine Wirkung (schädigender Effekt) mehr nachweisbar ist)  
NOEL No Observed Effect Level (= Tierexperimentell festgelegte höchste Dosis, bei der keine Wirkung (schädigender Effekt) mehr nachweisbar ist)  
ODP Ozone Depletion Potential (= Ozonabbaupotenzial)  
OECD Organisation for Economic Co-operation and Development (= Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung)  
org. organisch  
PAK polyzyklischer aromatischer Kohlenwasserstoff  
PBT persistent, bioaccumulative and toxic (= persistent, bioakkumulierbar und toxisch)  
PC Chemical product category (= Produktkategorie)  
PE Polyethylen  
PNEC Predicted No Effect Concentration (= abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration)  
POCP Photochemical ozone creation potential (= Photochemisches Ozonbildungspotenzial)  
PP Polypropylen  
PROC Process category (= Verfahrenskategorie)  
Pt. Punkt  
PTFE Polytetrafluorethylen  
PUR Polyurethane  
PVC Polyvinylchlorid  
REACH Registration, Evaluation, Authorisation and Restriction of Chemicals (VERORDNUNG (EG) Nr. 1907/2006 zur Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe)  
REACH-IT List-No. 9xx-xxx-x No. is automatically assigned, e.g. to pre-registrations without a CAS No. or other numerical identifier. List Numbers do not have any legal significance, rather they are purely technical identifiers for processing a submission via REACH-IT.  
resp. respektive

Seite 21 von 21  
Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II  
Überarbeitet am / Version: 11.10.2017 / 0006  
Ersetzt Fassung vom / Version: 23.06.2017 / 0005  
Tritt in Kraft ab: 11.10.2017  
PDF-Druckdatum: 11.10.2017  
ProtectorWax

RID Règlement concernant le transport International ferroviaire de marchandises Dangereuses (= Regelung zur internationalen Beförderung gefährlicher Güter im Schienenverkehr)  
SADT Self-Accelerating Decomposition Temperature (= Selbstbeschleunigende Zersetzungstemperatur)  
SU Sector of use (= Verwendungssektor)  
SVHC Substances of Very High Concern (= besonders besorgniserregende Substanzen)  
Tel. Telefon  
ThOD Theoretical oxygen demand (= Theoretischer Sauerstoffbedarf - ThSB)  
TOC Total organic carbon (= Gesamter organischer Kohlenstoff)  
TRG Technische Regeln Druckgase  
TRGS Technische Regeln für Gefahrstoffe  
TVA Technische Verordnung über Abfälle (Schweiz)  
UEVK Eidgenössisches Department für Umwelt, Verkehr, Energie und Kommunikation (Schweiz)  
UN RTDG United Nations Recommendations on the Transport of Dangerous Goods (die Empfehlungen der Vereinten Nationen für die Beförderung gefährlicher Güter)  
UV Ultraviolett  
VbF Verordnung über brennbare Flüssigkeiten (Österreichische Verordnung)  
VCI Verband der Chemischen Industrie e.V.  
VeVA Verordnung über den Verkehr mit Abfällen (Schweiz)  
VOC Volatile organic compounds (= flüchtige organische Verbindungen)  
vPvB very persistent and very bioaccumulative (= sehr persistent und sehr bioakkumulierbar)  
VwVwS Verwaltungsvorschrift wassergefährdende Stoffe  
WBF Eidgenössisches Department für Wirtschaft, Bildung und Forschung (Schweiz)  
WGK Wassergefährdungsklasse gemäß Verwaltungsvorschrift wassergefährdender Stoffe - VwVwS (Deutsche Verordnung)  
WGK1 schwach wassergefährdend  
WGK2 wassergefährdend  
WGK3 stark wassergefährdend  
WHO World Health Organization (= Weltgesundheitsorganisation)  
wwt wet weight (= Feuchtmasse)  
z. Zt. zur Zeit  
z.B. zum Beispiel

Die hier gemachten Angaben sollen das Produkt im Hinblick auf die erforderlichen Sicherheitsvorkehrungen beschreiben, sie dienen nicht dazu bestimmte Eigenschaften zuzusichern und basieren auf dem heutigen Stand unserer Kenntnisse. Haftung ausgeschlossen.

Ausgestellt von:

**Chemical Check GmbH, Chemical Check Platz 1-7, D-32839 Steinheim, Tel.: +49 5233 94 17 0, Fax: +49 5233 94 17 90**

© by Chemical Check GmbH Gefahrstoffberatung. Veränderung oder Vervielfältigung dieses Dokumentes bedarf der ausdrücklichen Zustimmung der Chemical Check GmbH Gefahrstoffberatung.